



Pressemitteilung v. 29. April 2018

Funk, Schubert und Tasiadis gewinnen in Augsburg doppelt

Am zweiten Tag der nationalen WM-Qualifikation der deutschen Slalom-Kanuten haben Ricarda Funk und Sebastian Schubert (beide Kajak-Einer) sowie Sideris Tasiadis im Canadier-Einer ihren Sieg vom Vortag wiederholen können. Die im Vorfeld bereits favorisierten Athleten können damit dem Abschluss der Rennen in einer Woche im Kanupark Markleeberg bei Leipzig entspannt entgegensehen.

Im Kajak-Einer der Damen verwies die WM-Dritte und Weltcup-Gesamtsiegerin des Vorjahres Ricarda Funk (Bad Kreuznach) Jasmin Schornberg (Hamm) und Lisa Fritsche (Halle) auf die Plätze. Funk und Schornberg halten zur Halbzeit auch die besten Karten auf den Einzug ins deutsche A-Team in der Hand. „Ich bin selbst überrascht. Ich war heute voll im Flow und habe die Tore so getroffen, wie ich sie treffen wollte“, kommentierte Funk ihren komfortablen Vorsprung von über sieben Sekunden auf die Zweitplatzierte.

Bei den Kajak-Herren setzte sich auf der gut, aber auch selektiv, gesteckten Strecke erneut der Weltcup-Gesamtsieger des Vorjahres, Sebastian Schubert (Hamm), durch und kann damit in einer Woche den Einzug ins deutsche A-Team perfekt machen: „Es war ein gutes Wochenende mit zwei gewonnenen Rennen. Die Leistungsdichte in unserer Klasse ist bereits sehr hoch und nun sind auch sehr viele junge Sportler in die Top 8 gekommen.“ Auf den zweiten Platz paddelte heute Lokalmatador Hannes Aigner (Augsburg). Der Olympiadritte von London und Vierte von Rio wahrte damit ebenfalls seine Chancen auf das WM-Ticket wie der heute Drittplatzierte Tim Maxeiner (Wiesbaden).

Der Augsburger Sideris Tasiadis, Olympia-Silbermedaillengewinner von London und Fünfte von Rio, verwies am Sonntag den Leipziger Lennard Tuchscherer (LKC) und Timo Trummer (Zeit) auf die Plätze. „Ich habe mich diesmal anders vorbereitet als in früheren Jahren und fast das gesamte Wintertraining in Augsburg absolviert, mit Ausnahme von zwei Wochen in Dubai“, zeigte sich der 27-Jährige sehr zufrieden, der bis zur Qualifikation in diesem Jahr keine Rennen gefahren ist. Im Kampf um die weiteren Plätze in der Nationalmannschaft ist noch alles offen. Deswegen wird Tasiadis auch die Rennen in Markleeberg fahren, um die Ergebnisse der anderen nicht zu verfälschen.

Im Canadier-Einer der Damen setzte sich heute Juniorenfahrerin Andrea Herzog vor ihrer Vereinskollegin Lena Stoecklin (beide Leipzig) und Jasmin Schornberg (Hamm) durch. Vortagesiegerin Elena Apel (Augsburg) wurde heute Vierte. Die 18-jährige Herzog zeigt sich kämpferisch: „Ich habe nicht nur die U 23-WM im Blick, sondern will bei allen fünf Weltcuprennen in der Leistungsklasse starten. Doch noch ist alles offen.“

„Wie gestern haben sich auch heute nahezu alle Favoriten platziert und erwartungsgemäß das abgeliefert, was von ihnen erwartet wurde. Allerdings müssen wir bei unseren U23 Kandidaten für noch mehr Stabilität sorgen, manche konnten ihre Leistungen nicht ausreichend konstant abrufen“, resümierte DKV-Cheftrainer Michael Trummer mit Blick auf die teils unerwarteten Ergebnisse einiger Nachwuchsathleten.



Im Kanupark Markkleeberg bei Leipzig werden am kommenden Wochenende die verbleibenden zwei Rennen ausgefahren. Nach vier Wettbewerben können alle Aktiven ihr schlechtestes Ergebnis streichen, die drei besten Platzziffern kommen in die Wertung. Pro Kategorie starten die besten drei Boote bei den Weltmeisterschaften im September in Rio (Brasilien).

Christian Doser und Hermann Schmid

Ergebnisse, nationale WM-Qualifikation, Rennen 2 von 4 in Augsburg

Herren, Kajak-Einer: 1. Sebastian Schubert (KRH) 98,22 (0), 2. Hannes Aigner (AKV) 99,69 (0), 3. Tim Maxeiner (WKV) 99,77 (0), 4. Fabian Schweikert (KCE) 101,25 (0), 5. Leo Bolg (KSA) 101,97 (0), 6. Thomas Strauss (AKV) 103,01 (2). **Zwischenstand*:** 1. Schubert 0, 2. Aigner 5, 3. Schweikert 6, 4. Maxeiner 9, 5. Strauss 11, 6. Hengst 14.

Herren, Canadier-Einer: 1. Sideris Tasiadis (KSA) 104,00 (2), 2. Lennard Tuchscherer (LKC) 108,67 (2), 3. Timo Trummer (KVZ) 109,53 (2), 4. Robert Behling (MSV) 111,20 (0), 5. Florian Breuer (AKV) 111,89 (2), 6. Soeren Loos (KCH) 112,86 (0). **Zwischenstand*:** 1. Tasiadis 0, 2. Breuer 7, 3. Trummer 7, 4. Tuchscherer 10, 5. Loos 11, 6. Anton 13.

Damen, Kajak-Einer: 1. Ricarda Funk (KSV) 108,08 (0), 2. Jasmin Schornberg (KRH) 115,44 (0), 3. Lisa Fritsche (BSV) 116,29 (2), 4. Carolin Schaller (AKV) 116,94 (2), 5. Elena Apel (KSA) 118,52 (2), 6. Lena Holl (AKV) 122,09 (4). **Zwischenstand*:** 1. Funk 0, 2. Schornberg 4, 3. Apel 13, 4. Pöschel 14, 5. Herzog 14, 6. Schaller 15.

Damen, Canadier-Einer: 1. Andrea Herzog (LKC) 125,05 (2), 2. Lena Stoecklin (LKC) 131,97 (2), 3. Jasmin Schornberg (KRH) 132,24 (4), 4. Elena Apel (KSA) 135,66 (2), 5. Birgit Ohmayer (KSA) 141,07 (4), 6. Maybrit Giessler (WKV) 153,31 (8). **Zwischenstand*:** 1. Herzog 2, 2. Apel 4, 3. Stoecklin 6, 4. Schornberg 6, 5. Ohmayer 11, 6. Bernert 12.

Junioren, Kajak-Einer: 1. Tim Bremer (KST) 104,08 (0), 2. Jakob Hein (BFC) 108,81 (0), 3. Maxi Dilli (VFK) 108,88 (4), 4. Joshua Dietz (RKV) 109,59 (2), 5. Paul Bretzinger (KCE) 109,90 (2), 6. Vinzenz Hartl (AKV) 111,10 (0). **Zwischenstand*:** Dietz 4, Bremer 5, Dilli 5

Canadier-Einer: 1. Hannes Seumel (KVZ) 120,42 (6), 2. Julian Lindolf (KSA) 122,94 (6), 3. Malte Oltmanns (LKC) 125,46 (4), 4. Jonathan Queisser (KVS) 127,26 (4), 5. Ben Froehlich (LKC) 128,04 (6), 6. Felix Goettling (BSV) 129,78 (4). **Zwischenstand*:** Seumel 3, Lindolf 4, Froehlich 9.

Juniorinnen, Kajak-Einer: 1. Franziska Hanke (AKV) 122,58 (2), 2. Fiona Kalettka (VFK) 126,51 (2), 3. Victoria Bergner (LKC) 129,69 (6), 4. Nele Gosse (LKC) 129,76 (4), 5. Annkatrin Plochmann (SGN) 131,06 (2), 6. Vivika Diedam (KSA) 141,22 (8). **Zwischenstand*:** 1. Hanke 2, 2. Plochmann 5, 3. Kalettka 6.

Juniorinnen Canader-Einer: 1. Zola Lewandowski (LKC) 146,96 (4), 2. Jannemien Panzlaff (KVS) 151,67 (2), 3. Claire Harlak (BSV) 162,30 (14), 4. Nele Bayn (LKC) 182,63 (50), 5. Zoe Jakob (KVS) 196,44 (58), 6. Emma Bayn (LKC) 253,55 (104). **Zwischenstand*:** 1. Jakob 5, 2. Lewandowski 6, Bayn 6.

* nach 2 von 4 Rennen; Achtung: Zwischenergebnis kann ein mögliches Streichresultat beinhalten!



Kanu Schwaben Augsburg

Informationen im Internet und Results

<https://www.kanu-schwaben-augsburg.de/dkv-qualifikation-kanuslalom-2018.html>

Ansprechpartner für die Medien

Christian Doser, Pressechef DKV-Qualifikation Augsburg, E-Mail: media@kanu-schwaben-augsburg.de

DKV Team Kanuslalom, E-Mail: : michael.trummer@teamkanuslalom.de und ThorstenFunk@kanuslalom.info